

## Vergütung während der Ausbildung

Monatlich bekommen Auszubildende einen Anwärtergrundbetrag von 1.349,78 €.

(Stand: Dezember 2022)

## Voraussetzungen für die Ausbildung

- Mindestens Fachoberschulreife
- Deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der EU
- Höchstalter von 40 Jahren bei Beginn der Ausbildung (Ausnahmen u. a. bei Schwerbehinderung)
- Bestehen eines Einstellungstests

## Ablauf des Bewerbungsverfahrens

1. Bewerbung bei der Stadt Geilenkirchen (online)
2. Einstellungstest (online)
3. Vorstellungsgespräch im Rathaus der Stadt Geilenkirchen
4. Geschafft!

Auf unserer Internetseite findest du allgemeine Informationen über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei uns:

<https://t1p.de/dffc1>



Unter dem folgenden Link findest du aktuelle Ausbildungs- und Studienplatzangebote und kannst dich online bewerben:

<https://t1p.de/ubha7>

**Du möchtest bei uns anfangen?  
Dann freuen wir uns auf deine  
Bewerbung!**

Falls du Fragen zu Ausbildung und Studium hast, wende dich einfach an die

Ansprechpartnerin: Frau Savelsberg

Telefon: 02451-629 118

E-Mail: [bewerbung@geilenkirchen.de](mailto:bewerbung@geilenkirchen.de)



- Alle Angaben ohne Gewähr -

**Dort arbeiten, wo man lebt**

**NAH AM MENSCHEN**



**Ausbildung**

**zur Verwaltungswirtin/  
zum Verwaltungswirt  
im Beamtenverhältnis**

**bei der Stadt Geilenkirchen**



**LÄNDLICH - VERTRAUT - FAMILIÄR  
VIELFÄLTIG - GESELLIG - AKTIV  
INTERNATIONAL – MULTIKULTURELL**

## Was zeichnet die Stadt Geilenkirchen aus?

Die Mitarbeitenden der Stadt Geilenkirchen kümmern sich um die Fragen der ca. 30.000 Einwohnerinnen und Einwohner und gestalten die Zukunft der Stadt aktiv mit. Die Stadtverwaltung hat ca. 400 Mitarbeitende. Sie ist dadurch nicht zu klein, aber auch nicht zu groß, sodass jeder jeden kennt.

Bei der Stadt Geilenkirchen gibt es

- eine fundierte Ausbildung durch erfahrenes Ausbildungspersonal
- intensive Betreuung während der Ausbildung
- eine Übernahme als Beamtin/Beamter, wenn man die Ausbildung erfolgreich besteht
- vielfältige Einsatzmöglichkeiten nach der Ausbildung
- ein sicheres Beschäftigungsverhältnis
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten
- Sportkurse und andere Gesundheitsangebote für die Mitarbeitenden
- Veranstaltungen für die Mitarbeitenden (z. B. Familienfest, Betriebsausflug)
- und vieles mehr.

## Berufsbild Verwaltungswirtin/Verwaltungswirt

Verwaltungswirte/innen beantworten Anfragen und Anträge von Bürgerinnen und Bürgern. Dabei wenden sie Gesetze und andere Vorschriften an.

Die Einsatzbereiche von Verwaltungswirten/innen sind sehr vielfältig, sodass für jeden etwas dabei ist. In einigen Ämtern hat man direkten Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern. In anderen Bereichen bearbeitet man eher interne Angelegenheiten der Stadtverwaltung oder befasst sich mit Zahlen.

Verwaltungswirte/innen müssen Gesetzestexte verstehen und anwenden, gut argumentieren und Texte schreiben können. Außerdem müssen sie mit anderen Menschen zusammenarbeiten, z. B. den Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung, anderen Behörden und den Bürgerinnen und Bürgern. Sie repräsentieren die Stadtverwaltung Geilenkirchen gegenüber Außenstehenden, z. B. Bürgerinnen und Bürgern, und müssen daher seriös auftreten.

Die Arbeitszeit liegt bei 41 Stunden pro Woche an fünf Wochentagen (meist montags bis freitags). Arbeitsbeginn und -ende kann man relativ flexibel selbst festlegen.

## Ausbildungsinhalte

Die Ausbildung dauert 2 Jahre. Sie startet zum 1. August eines Jahres.

### Theorie

Während der Ausbildung findet im Regelfall zwei Mal wöchentlich Unterricht am Studieninstitut für kommunale Verwaltung in Aachen statt. Dort werden u. a. folgende Fächer unterrichtet:

- Allgemeines Verwaltungsrecht
- Staats- und Europarecht
- Recht der Gefahrenabwehr
- Sozialrecht
- Bürgerliches Recht
- Beamtenrecht
- Arbeits- und Tarifrecht
- Verwaltungsorganisation
- Betriebswirtschafts- und Volkswirtschaftslehre
- Internes/externes Rechnungswesen
- Kommunales Finanzmanagement
- Sozialkompetenzen
- Methodik der Rechtsanwendung

### Praxis

An den schulfreien Tagen arbeitet man in der Verwaltung. Man ist jeweils für mehrere Monate in einem Amt eingesetzt.

In der Verwaltung kann man die Themen, die man im Unterricht gelernt hat, direkt anwenden.